



Foto: uwebreitkopf.com

# Leidenschaft zur Präzision

**SPORTWAGEN** Der Roding Roadster ist ein technisches Aushängeschild für den Landkreis

**sv.** Der in exklusiver Kleinserie hergestellte Leichtbausportwagen Roding Roadster demonstriert eindrucksvoll das Potenzial modernen Carbonleichtbaus und deutscher Ingenieurskunst.

Der Roding Roadster ist ein außergewöhnliches Sportfahrzeug. Er bedient die automobilen Ansprüche von Menschen, die Agilität und ungefiltertes

Fahrerlebnis als tatsächliche Maxime eines Sportwagens ansehen und dabei nicht in der Masse der gängigen Automobilmarken untergehen wollen.

Der Roding Roadster – durch herausnehmbare und verstaubare Dachschalen wahlweise Coupé oder Cabrio – ist auf der Rennstrecke ebenso wie auf kurvigen Land- und Bergstrecken zu Hause. Mit der Entwicklung und Produktion „hand

made in Germany“ entstehen die Sportwagen mit Leidenschaft zur Präzision in der Roding-Manufaktur im gleichnamigen Ort Roding in der Oberpfalz.

Der Roding Roadster hat sich der modernen Leichtbauweise verschrieben, ohne

dabei Abstriche in puncto Sicherheit und Steifigkeit zu machen. Ganz im Gegenteil: die tragende Fahrzeugstruktur des Roding Roadster ist aus Carbonfaser-verstärktem Kunststoff (CFK) gefertigt. Der Werkstoff zeichnet sich durch geringes Gewicht und hohe Struktursteifigkeit aus. Die dadurch erreichte Leichtigkeit – Leergewicht von 950 Kilogramm – und Steifigkeit sind die wesentliche Grundlage für das präzise Handling und das direkte Fahrerlebnis des Sportwagens. Basis dafür bildet die aus 14 Einzelschalen strukturell verklebte Roding Carbon Cell mit einem Gewicht von lediglich 75 Kilogramm. Die modulare Fahrzeugarchitektur wurde auf dem Automobilsalon in Genf in der batterieelektrischen Variante als Forschungsfahrzeug für den Kunden Siemens vorgestellt.

In Zeiten der Ressourcenknappheit ist wirtschaftlicher Leichtbau ein stark wachsender Zukunftsmarkt, den die Roding Automobile mit ihren Ingenieurleistungen bedient.

Dies beschreibt auch das zukünftige Ziel mit der Weiterentwicklung und Verwendung der Chassistechnologie auch bei Fahrzeugprojekten für andere Hersteller.

## Zahlen und Fakten

Roding Roadster: 950 Kilogramm Fahrspaß leicht gemacht: 330 Liter – erstaunlich viel Platz; ein Golfbag oder zwei ski-Adrenalin-Transporter; 120 Kilogramm Carbon; sechs Reihenzyylinder BMW-Turbo für den Roding; zwei in eins: Coupé oder Cabrio wahlweise; 320 PS; keine Atempause: bis 100 Kilometer pro Stunde; 40 Prozent Sperrwirkung; Sechs Gänge und 1,4 Gramm wahre Kurvenkraft. Roding Automobile GmbH. Das im Jahr 2008 gegründete Technologie-Unternehmen ist Kleinserienhersteller des Roding Roadster. Mit der Spezialisierung auf die Entwicklung und Fertigung von Leichtbaustrukturen aus CFK ist die Roding Automobile GmbH Entwicklungspartner für die Industrie. Foto (links): Roding Automobile

